

## Ota Šik

## Der dritte Weg

Die marxistisch-leninistische Theorie und die moderne Industriegesellschaft



Hoffmann und Campe

## Inhalt

Erstes Kapitel: Sozialismus als gesetzmäßige Notwendigkeit	19
I. Historisch-materialistischer Ausgangspunkt	21
Ökonomische Treibkraft	2 I
Produktivkräfteentwicklung	27
Historische Abstraktion	3 I
Anwendungssimplifikationen	36
Produktive und nichtproduktive Tätigkeit	42
II. Wirtschaftsänderungen und Interessen	46
Bedeutung der Interessenproblematik	46
Das Wesen der ökonomischen Interessen	54
Ökonomische Tätigkeiten	57
Unterteilung ökonomischer Interessen	64
Ökonomische und nichtökonomische Interessen	69
Die Funktion der Interessen in der Wirtschaftsentwicklung	75
Moralische und politische Interessenreflexion	77
Modifizierung sozialistischer Interessen	91
III. Die Entfremdungstheorie und ihre offizielle Ignorierung	100
Der marxistische Humanismus	100
Dic konsequente Entwicklung von Marx	105
Arons falsche Interpretation	108
Entfremdungsbegriff und Ausbeutung	III
Marktverhältnisse und Entfremdung	115
Der Zusammenhang aller Entfremdungsprozesse	120

Zweites Kapitel: Wert-, Mehrwert- und Markttheorie	127
I. Der Frühkapitalismus und die Werttheorie	129
Ziel der ökonomischen Analyse	129
Werttheorie	131
Preisbewegung	136
Mehrwerttheorie	140
Produktionspreistheorie	143
II. Monopolismus und nichtmarxistische Preistheorie	150
Grundlagen nichtmarxistischer Preistheorie	150
Grenznutzentheorie	151
Produktionskosten	154
Bedeutung der Monopolbedingungen	157
Preisentwicklung im Monopolismus	160
Langfristige Profitausgleichs-Tendenzen	164
Aquivalenz- und Knappheitsüberwindungsprinzip	166
III. Die Schlußfolgerungen von Marx aus der Wert- und Preistheorie	169
Die Betonung des Produktionspreises	169
Ursachen der Arbeitsäquivalenz	171
Beseitigung der Warenbeziehungen	172
IV. Die Rolle des Marktes und seine Grenzen	176
Die Methodologie von J. K. Galbraith	176
Objektiv determinierte Markttätigkeit	179
Die Profitoptimierung	184
Interessenmäßige Tätigkeitsmotivation	188
Konsummanipulation	192
Produktion und Umweltschutz	199
Markt und Planmäßigkeit	204
Drittes Kapitel: Widersprüche des Kapitalismus	219
I. Verelendungstheorie	221
Bedeutung	221
Lohnentwicklung	222
Entwicklung der Arbeitslosigkeit	225

	-
Voreilige Schlußfolgerung von Marx	228
Ausbeutungstheorie	229
Entwicklung der Arbeitersituation	240
Entwicklungsländer und Revolutionen	245
Die Beschleunigung der Industrialisierung	248
II. Reproduktions- und Krisentheorie	255
Bedeutung der Reproduktionsformeln	256
Krisen und Konjunkturen	262
Fehler der Krisentheorie	267
Anderung der objektiven Bedingungen	270
Keynes' Theorie	2 <sub>73</sub>
Mängel der antizyklischen Theorie	275
Modifizierung der marxistischen Gleichgewichtsformel	280
Wachstumswidersprüche	292
Lösungsmöglichkeiten	298
Mängel der Wachstumstheorien	302
Entscheidende Bedingungen eines Makrogleichgewichts	312
Inflationsentwicklung	327
Die Schlußfolgerungen von Marx	338
III. Konzentrationstheorie	342
Kapitalkonzentration	342
Produktionsorganisation und Kapitalentwicklung	349
Wirtschaftsleitung und Eigentum	357
Vergesellschaftung und Verstaatlichung	364
Staatsmonopolisierung	368
Viertes Kapitel: Politische Dogmatisierungen	375
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	3/)
I. Diktatur des Proletariats	377
Revolutionsbewußtsein	377
Diktatur der Bourgeoisie	378
Simplifizierte Demokratievorstellungen	382
Der proletarische Staat	384
Lenins Wandel in der Begründung des sozialistischen Staates	387

II. Die Rolle der kommunistischen Partei	393
Geistige Elite	393
Autoritätsanspruch	398
Moralische Elite	401
III. Die Revolutionsorientierung	408
Die Erwartungen von Marx	408
Lenins Revolutionsvorstellungen	410
Die kommunistische Machtübernahme	412
Zusammenfassung	417
Bibliographie	433
Register	445